19.09.2023 Presseinfo Nachhaltigkeit

Helaba finanziert Elektro-Triebfahrzeuge für das Netz Nord Süd 2



Frankfurt am Main – Die Helaba unterstützt die DB Regio AG bei der Beschaffung von 15 elektrischen Triebfahrzeugen des Schweizer Herstellers Stadler durch die Bereitstellung von Finanzierungsmitteln. Die DB Regio wird die fabrikneuen Fahrzeuge ab Mitte 2026 erhalten und im Rahmen langfristiger Leasingverträge mit der DAL Deutsche Anlagen-Leasing GmbH & Co. KG ab Dezember 2026 auf Strecken von Stralsund nach Halle (Saale) und Rostock bis Berlin im sogenannten SPNV-Netz Nord Süd 2 einsetzen. Mit den finanzierten Fahrzeugen soll eine jährliche Fahrleistung von rund 5 Millionen Zugkilometern erbracht werden.

„Für die Realisierung der komplexen Transaktion mit Helaba und DAL war die Flexibilität aller Projektteilnehmenden im Hinblick auf die Besonderheiten des Projekts entscheidend“, erklärt Dr. Carl-Ludwig von Schlabrendorff, Leiter Corporate Finance der Deutsche Bahn AG.

„Wir sind stolz darauf, mit unserer Strukturierungsexpertise zur Finanzierung dieser modernen und effizienten Elektro-Triebfahrzeuge ein attraktives und umweltfreundliches, länder-übergreifendes Verkehrsangebot unterstützen zu können und damit einen wichtigen Beitrag auf dem Weg zu einem nachhaltigeren Transportsektor zu leisten“, betont Eva Meyer, Head of Land Transport Finance der Helaba.

Bernd Lapp, Fachleiter SPNV Transport & Logistik bei der DAL: „Wir freuen uns, dass wir dieses herausfordernde Projekt mit einer auf alle Vorgaben der beteiligten Partner abgestellten Leasingstruktur begleiten durften und die strategischen und betriebswirtschaftlichen Vorgaben der Aufgabenträger erfüllen konnten.“

Ausschreibungs- und Aufgabenträger für das SPNV-Netz Nord Süd 2 sind die Bundesländer Berlin und Brandenburg, repräsentiert durch die VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH, Sachsen-Anhalt, vertreten durch die Nahverkehrsservice Sachsen-Anhalt GmbH sowie Mecklenburg-Vorpommern, vertreten durch die Verkehrsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern GmbH. Die Aufgabenträger unterstützen die Finanzierung mit einer Wiedereinsatzgarantie über die gesamte Finanzierungslaufzeit.

Zu den Fahrzeugen:
Bei den finanzierten Fahrzeugen handelt es sich um 12 neue, elektrische Doppelstocktriebwagen vom Typ Stadler KISS sowie drei neue, einstöckige Elektrotriebwagen des Typs Stadler FLIRT XL. Stadler ist einer der führenden Hersteller für Schienenfahrzeuge und überzeugt mit einer hohen Energieeffizienz und Recyclingfähigkeit seiner Triebfahrzeuge.

Zu DB Regio:
Den Zuschlag für die Ausschreibung „Netz Nord-Süd“ hatte die DB Regio AG, Regio Nordost, im September 2022 erhalten.
DB Regio ist der größte Anbieter von öffentlichem Personennahverkehr in Deutschland. Das Tochterunternehmen der Deutschen Bahn betreibt mit rund 37.000 Mitarbeitenden bundesweit Zug- und Busverbindungen. Zudem zählen die Metropol-S-Bahnen in Berlin, Hamburg, München, Rhein-Main und Stuttgart zu DB Regio. Im ländlichen Raum ergänzt DB Regio die bestehenden Verbindungen durch eine wachsende Zahl an On-Demand-Verkehren. Leistungen im Nahverkehr werden in Deutschland per Gesetz von Bundesländern und Kommunen koordiniert.

Zu DAL:
Die DAL Deutsche Anlagen-Leasing GmbH & Co. KG begleitet große Transformationsprojekte im Mittelstand, bei Großunternehmen und öffentlichen Aufgabenträgern in den Bereichen Transport, Energie, Immobilien und IT. Mit einem Transaktionsvolumen von rund 2,4 Mrd. Euro pro Jahr gehört das Unternehmen zu einem der führenden Spezialisten für die Realisierung von privatwirtschaftlichen Investitionen und Infrastrukturprojekten in Deutschland und ausgewählten Ländern Europas. Die DAL ist Tochtergesellschaft der Deutsche Leasing AG, der größten herstellerunabhängigen Leasing-Gesellschaft in Deutschland.

Zu Helaba Land Transport Finance:
Die Helaba ist mit ihrem spezialisierten Land Transport Finance Team eines der führenden Häuser für Eisenbahnfinanzierungen in Europa und Nordamerika. Von unseren Standorten in Frankfurt, London und New York sind wir mit unseren maßgeschneiderten Finanzierungslösungen im Rahmen des Schienen- und öffentlichen Personennahverkehrs bundesweit und im Schienengüterverkehr innerhalb Europas und Nordamerikas für unsere Kunden da.

Kontakt



Rolf Benders

Leiter Kommunikation und Marketing /
Pressesprecher

+49 69 / 91 32 - 21 92

LinkedIn

Nachricht schreiben